

118041-2026 - Zadávání

Německo – Astronomické a optické nástroje – GSSAC Laser Ranging System +3

OJ S 35/2026 19/02/2026

Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Dodávky

1. Kupující

1.1. Kupující

Oficiální název: Deutsche Raumfahrtagentur im DLR e.V.

E-mail: foerderadministration-raumfahrtagentur@dlr.de

Právní forma kupujícího: Subjekt se zvláštními nebo výhradními právy

Činnost veřejného zadavatele: Služby pro širokou veřejnost

2. Řízení

2.1. Řízení

Název: GSSAC Laser Ranging System +3

Popis: Die Deutsche Raumfahrtagentur im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (RFA im DLR e.V.), hier Bereich Weltraumlage, plant die Beschaffung von drei im Wesentlichen baugleichen, marktverfügbaren schlüsselfertigen Bodenstationen für Satellite Laser Ranging (SLR) und Space Debris Laser Ranging (SDLR), einschließlich Kontrollsysteme und Steuerungssoftware. Die Bodenstationen müssen einen Technologiereifegrad von mindestens 8 (TRL8+) aufweisen, d.h. keine (Neu-) Entwicklung, und das Systemdesign sowie verifizierte und validierte Referenzsystem(e) müssen bereits existieren. Die Betriebs- und Steuerungssoftware muss bereits bei existierenden (Referenz-) Systemen erfolgreich im Einsatz sein. Ziel dieses Vorhabens ist es, drei (teil-ortsfeste) Systeme, die sowohl für SLR als auch SDLR genutzt werden können, zu integrieren und an separaten Standorten im außereuropäischen Ausland in Betrieb nehmen zu lassen. Diese Systeme sollen an das Weltraumlagezentrum (WRLageZ) angebunden werden und hochpräzise Entfernungsmessungen für kooperative Objekte, mit geodätischer Messgenauigkeit, in Low Earth Orbit (LEO), Medium Earth Orbit (MEO) (bspw. Galileo) und Geostationary Earth Orbit (GEO), sowie für unkooperative Objekte im LEO ermöglichen. Die Systeme müssen für einen voll-automatisierten 24/7-Messbetrieb ausgelegt sein und Beobachtungen sowohl in der Nacht, als auch am Tag durchführen können. Dabei müssen Messdaten voll-automatisiert verarbeitet und dem WRLageZ in standardisierter Form zur Verfügung gestellt werden. Beauftragte Beobachtungen müssen eigenständig, unter Berücksichtigung von Umwelteinflüssen und der Lasersicherheit, insbesondere für den Flugverkehr, durchgeführt werden können. Zusätzlich zum Laser-Ranging sollen die Systeme in der Lage sein passiv-optisch Beobachtungen zur Bahnverfolgung durchzuführen sowie Lichtkurven der verfolgten Objekte zu erstellen. Die gewonnenen Bahndaten sollen in den im WRLageZ erstellten deutschen Bahndatenkatalog eingepflegt, sowie nationalen und internationalen Kooperationspartnern zur Verfügung gestellt werden. Diese Daten bilden zudem die Grundlage für die Weiterentwicklung nationaler Fähigkeiten zur operationellen Weltraumüberwachung im Bereich SLR und SDLR. Laser-Ranging-Systeme sind dabei komplementär zu Teleskopen und Radarsystemen und können für hochpräzise Bestimmung von Orbitalbahnen einzelner Objekte im Falle von Annäherungen oder routinemäßig zur Katalogverbesserung und -erhaltung genutzt werden. Da Klein- und Kleinstsatelliten

zunehmend mit Laser-Retroreflektoren ausgestattet werden, ermöglicht die regelmäßige Vermessung mit SLR zudem einen wertvollen Beitrag zum Space Traffic Management und der nachhaltigen Nutzung der Raumfahrt, indem Annäherungen genauer vorhergesagt und damit die Anzahl an Ausweichmanövern, auch durch größere Nutzlasten, minimiert werden können. Im Einzelnen sind folgende Aktivitäten vorgesehen: a. Standortsuche, -evaluation und -bereitstellung in Abstimmung mit dem Auftraggeber, b. Integration von drei voll-automatisierten SLR- und SDLR-Systemen, c. Verbringung der drei Systeme an die durch den Auftraggeber ausgewählten Standorte, d. Installation, Inbetriebnahme und Validierung der drei Systeme an den Bestimmungsorten. Für die Durchführung der Aufgabe ist ein Zeitraum von maximal 41 Monaten voraussichtlich ab Juli/August 2026 vorgesehen.

Identifikátor řízení: a7af89b5-2d60-4085-9566-21fbe601c3df

Interní identifikátor: 50IS2604

Typ řízení: Jednací řízení s uveřejněním / jednací řízení

Řízení se zrychlí: ne

2.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Dodávky

Hlavní klasifikace (cpv): 38630000 Astronomické a optické nástroje

2.1.2. Místo plnění

Nižší územní jednotka země (NUTS): Kleve (DEA1B)

Země: Německo

2.1.4. Obecné informace

Právní základ:

Směrnice 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Důvody pro vyloučení

Zdroje důvodů pro vyloučení: Oznámení

Vážné profesní pochybení: siehe Bewerber-/Bietererklärung zu Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB, § 19 Mindestlohngesetz sowie Eigenerklärung zum RUS-Sanktionspaket

5. Část

5.1. Část: LOT-0000

Název: GSSAC Laser Ranging System +3

Popis: Die Deutsche Raumfahrtagentur im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (RFA im DLR e.V.), hier Bereich Weltraumlage, plant die Beschaffung von drei im Wesentlichen baugleichen, marktverfügbaren schlüsselfertigen Bodenstationen für Satellite Laser Ranging (SLR) und Space Debris Laser Ranging (SDLR), einschließlich Kontrollsysteme und Steuerungssoftware. Die Bodenstationen müssen einen Technologiereifegrad von mindestens 8 (TRL8+) aufweisen, d.h. keine (Neu-) Entwicklung, und das Systemdesign sowie verifizierte und validierte Referenzsystem(e) müssen bereits existieren. Die Betriebs- und Steuerungssoftware muss bereits bei existierenden (Referenz-) Systemen erfolgreich im Einsatz sein. Ziel dieses Vorhabens ist es, drei (teil-ortsfeste) Systeme, die sowohl für SLR als auch SDLR genutzt werden können, zu integrieren und an separaten Standorten im außereuropäischen Ausland in Betrieb nehmen zu lassen. Diese Systeme sollen an das Weltraumlagezentrum (WRLageZ) angebunden werden und hochpräzise Entfernungsmessungen für kooperative Objekte, mit geodätischer Messgenauigkeit, in Low Earth Orbit (LEO), Medium Earth Orbit (MEO) (bspw. Galileo) und

Geostationary Earth Orbit (GEO), sowie für unkooperative Objekte im LEO ermöglichen. Die Systeme müssen für einen voll-automatisierten 24/7-Messbetrieb ausgelegt sein und Beobachtungen sowohl in der Nacht, als auch am Tag durchführen können. Dabei müssen Messdaten voll-automatisiert verarbeitet und dem WRLageZ in standardisierter Form zur Verfügung gestellt werden. Beauftragte Beobachtungen müssen eigenständig, unter Berücksichtigung von Umwelteinflüssen und der Lasersicherheit, insbesondere für den Flugverkehr, durchgeführt werden können. Zusätzlich zum Laser-Ranging sollen die Systeme in der Lage sein passiv-optisch Beobachtungen zur Bahnverfolgung durchzuführen sowie Lichtkurven der verfolgten Objekte zu erstellen. Die gewonnenen Bahndaten sollen in den im WRLageZ erstellten deutschen Bahndatenkatalog eingepflegt, sowie nationalen und internationalen Kooperationspartnern zur Verfügung gestellt werden. Diese Daten bilden zudem die Grundlage für die Weiterentwicklung nationaler Fähigkeiten zur operationellen Weltraumüberwachung im Bereich SLR und SDLR. Laser-Ranging-Systeme sind dabei komplementär zu Teleskopen und Radarsystemen und können für hochpräzise Bestimmung von Orbitalbahnen einzelner Objekte im Falle von Annäherungen oder routinemäßig zur Katalogverbesserung und -erhaltung genutzt werden. Da Klein- und Kleinstsatelliten zunehmend mit Laser-Retroreflektoren ausgestattet werden, ermöglicht die regelmäßige Vermessung mit SLR zudem einen wertvollen Beitrag zum Space Traffic Management und der nachhaltigen Nutzung der Raumfahrt, indem Annäherungen genauer vorhergesagt und damit die Anzahl an Ausweichmanövern, auch durch größere Nutzlasten, minimiert werden können. Im Einzelnen sind folgende Aktivitäten vorgesehen: a. Standortsuche, -evaluation und -bereitstellung in Abstimmung mit dem Auftraggeber, b. Integration von drei voll-automatisierten SLR- und SDLR-Systemen, c. Verbringung der drei Systeme an die durch den Auftraggeber ausgewählten Standorte, d. Installation, Inbetriebnahme und Validierung der drei Systeme an den Bestimmungsorten. Für die Durchführung der Aufgabe ist ein Zeitraum von maximal 41 Monaten voraussichtlich ab Juli/August 2026 vorgesehen.

Interní identifikátor: 50IS2604

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Dodávky

Hlavní klasifikace (cpv): 38630000 Astronomické a optické nástroje

5.1.2. Místo plnění

Nižší územní jednotka země (NUTS): Kleve (DEA1B)

Země: Německo

5.1.3. Odhadovaná doba trvání

Datum zahájení: 03/08/2026

Datum konce trvání: 31/12/2029

5.1.6. Obecné informace

Vyhrazená účast:

Účast není vyhrazena.

Projekt veřejných zakázek, který není financován z prostředků EU

Na zakázku se vztahuje Dohoda o vládních zakázkách: ano

Tato zakázka je vhodná i pro malé a střední podniky: ano

Další informace: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Reference na určité práce

Popis výběrového kritéria: Siehe beigefügte Bewertungsmatrix Teilnahmewettbewerb.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Informace o druhé fázi dvoufázového řízení:

Minimální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 3

Maximální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 3

Řízení proběhne v několika na sebe navazujících fázích. V každé fázi mohou být určiti účastníci vyřazeni

Kupující si vyhrazuje právo zadat zakázku na základě původních nabídek bez dalších jednání

5.1.11. Zadávací dokumentace

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Adresa zadávací dokumentace: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=837817>

5.1.12. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky podání:

Elektronické podání: Požadována

Adresa pro podání: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=837817>

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina

Elektronický katalog: Nepovolena

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Nepovolena

Lhůta pro doručení žádostí o účast: 19/03/2026 12:00:00 (UTC+01:00) středoevropský čas, západoevropský letní čas

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Podle uvážení kupujícího mohou být některé chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.

Další informace: Unterlagen oder Informationen, welche der Klarstellung von Angaben des Bieters / Bewerbers dienen, aber das Angebot / den Teilhmeantrag in seinem Kern nicht mehr ändern, können durch den Auftraggeber nachgefordert werden.

Smluvní podmínky:

Plnění zakázky musí být provedeno v rámci programů chráněného zaměstnání: Ne

Elektronická fakturace: Požadována

Bude použito elektronické objednávání: ano

Bude použita elektronická platba: ano

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Žádná rámcová dohoda

Informace o dynamickém nákupním systému:

Žádný dynamický nákupní systém

5.1.16. Další informace, mediace a přezkum

Organizace příslušná pro přezkum: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informace o lhůtách pro přezkum: Der Antrag zum Nachprüfungsverfahren ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). 2. die Unwirksamkeit nach § 135 Abs.1 GWB nicht innerhalb von 30 Kalendertagen im Rahmen

eines Nachprüfungsverfahrens, nach Information der betroffenen Bieter/Bewerber über den Vertragsschluss durch den öffentlichen Auftraggeber, geltend gemacht worden ist (absolute Ausschlussfrist bei unterbliebener Information durch den öffentlichen Auftraggeber ist 6 Monate nach Vertragsschluss gemäß § 135 Abs.2 S.1 GWB). 3. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs.3 Nr. 4 GWB). 4. der Antragsteller Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr.2 GWB). 5. der Antragsteller Verstöße, die in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs.3 Nr. 3 GWB).

8. Organizace

8.1. ORG-0000

Oficiální název: Deutsche Raumfahrtagentur im DLR e.V.

Registrační číslo: T:02284470

Obec: Bonn

PSČ: 53227

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

E-mail: foerderadministration-raumfahrtagentur@dlr.de

Telefon: +49 228 447-0

Úlohy této organizace:

Kupující

8.1. ORG-0001

Oficiální název: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrační číslo: t:022894990

Poštovní adresa: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Obec: Bonn

PSČ: 53113

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

E-mail: VK@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228 9599-0

Úlohy této organizace:

Organizace příslušná pro přezkum

8.1. ORG-0002

Oficiální název: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrační číslo: 0204:994-DOEVD-83

Obec: Bonn

PSČ: 53119

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Úlohy této organizace:

Oznámení - informace

Identifikátor oznámení/verze: 2d0d3070-2e53-4c15-908b-9c1852c4fc56 - 02

Druh formuláře: Zadávání

Typ oznámení: Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Podtyp oznámení: 16

Datum odeslání oznámení: 18/02/2026 09:58:54 (UTC+01:00) středoevropský čas,
západoevropský letní čas

Jazyky, v nichž je toto oznámení oficiálně k dispozici: němčina

Číslo zveřejnění oznámení: 118041-2026

Číslo vydání v řadě S Úř. věst.: 35/2026

Datum zveřejnění: 19/02/2026